**+ Thüringen /**
**WEIMAR**

# Ablauf der heutigen Vorbesprechung

1. Prüfung Anwesenheit
2. Einführung Modul „Integratives Projekt“
3. thematische Einführungen: Berlin, Thüringen/Weimar
4. Ablaufplan (aktualisiert)
5. Präsentation der zu vergebenden Themen - 2 Pers. à fachliche Erweiterung (3 ECTS); 1 Pers. à Integratives Projekt (6 ECTS)
6. Organisatorisches
7. Offene Fragen

# Curriculum-Anforderungen

Learning Outcomes

Modulinhalte

Themenbearbeitung

# INTEGRATIVE UND PROBLEMORIENTIERTE FRAGESTELLUNGEN DER GEOGRAPHIE UND ÖKONOMIE

Learning Outcomes:

Absolventinnen/Absolventen dieses Moduls

- können wissenschaftliche Projekte unter Anleitung planen, wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln, methodisch adäquat bearbeiten und in einer Arbeit darstellen sowie die Projektergebnisse kommunizieren!
- reflektieren die forschende Vorgangsweise und entwickeln ihre Rolle in der Betreuung von offenen Lern- und Forschungsprozessen
- kennen fachspezifische integrative Fragestellungen und Problemlösungsansätze und können diese auf andere problemorientierte Fragestellungen übertragen.

## MODULINHALT

- Integratives, transdisziplinäres Arbeiten
- Empirische Arbeit auf Literaturbasis
- Entwicklung von Forschungsfragen
- Überblick und Wahl von Forschungs- und Arbeitsmethoden
- Projektplanung, -durchführung und -dokumentation im Sinn einer wissenschaftlichen Arbeit
- Beratung/Betreuung durch den/der Lehrenden im Verlauf des Forschungsprozesses
- Die fachinhaltliche Dimension wird in Zusammenhang mit dem Lehrveranstaltungsangebot festgelegt.

# MODULINHALT

Das integrative Projekt verbindet in seiner Themenstellung Kompetenzen aus mindestens zwei Modulen:

- Naturwissenschaftliche Geographie
- Ökonomische Bildung
- Sozialwissenschaftliche Geographie
- Geo- und Wirtschaftsmethoden, Medien

Oder verbindet innerhalb eines Lernfeldes Fachwissenschaft und Fachdidaktik.

Mindestens 3 ECTS sind dabei der empirischen Forschung außerhalb des Studienortes im Rahmen einer Exkursion zu widmen.

# Integratives Projekt Berlin

***Die Stadt Berlin als soziokulturelles und wirtschaftliches Prozessfeld der letzten Jahrzehnte***

- 30.10.-4.11.2019
- Kosten: ca. 400,00 Euro (N/F - Mehrbettzimmer, Transfers in Berlin, Eintritte, Rückreise nach Linz)
- Low-Budget-Hotel im Zentrum (Meininger, IbisBudget)
- Anmeldung: ab 1.3.
- 1.Vorbesprechung: 14.5., 16:00 – 18:00, PH Linz
- 2.Vorbesprechung: 11.10., 13:30 – 15:30, PH Linz
- Nachbesprechung: Jänner/Februar 2020
- Betreuung: Tilo Felgenhauer, Andreas Kranzlmüller, Ralf Eden (Berlin)

# Berlin nach 1945 – historisch politischer Überblick

1. 8.5.1945 Ende des 2.Weltkriegs
2. 1948/49 Berlinblockade
3. 1953 Aufstände in der DDR
4. 13.8.1961 Bau der Mauer
5. 27.10.1961 Konfrontation am Checkpoint Charlie
6. 9.11.1989 Fall der Berliner Mauer
7. 3.10.1990 Deutsche „Wiedervereinigung“

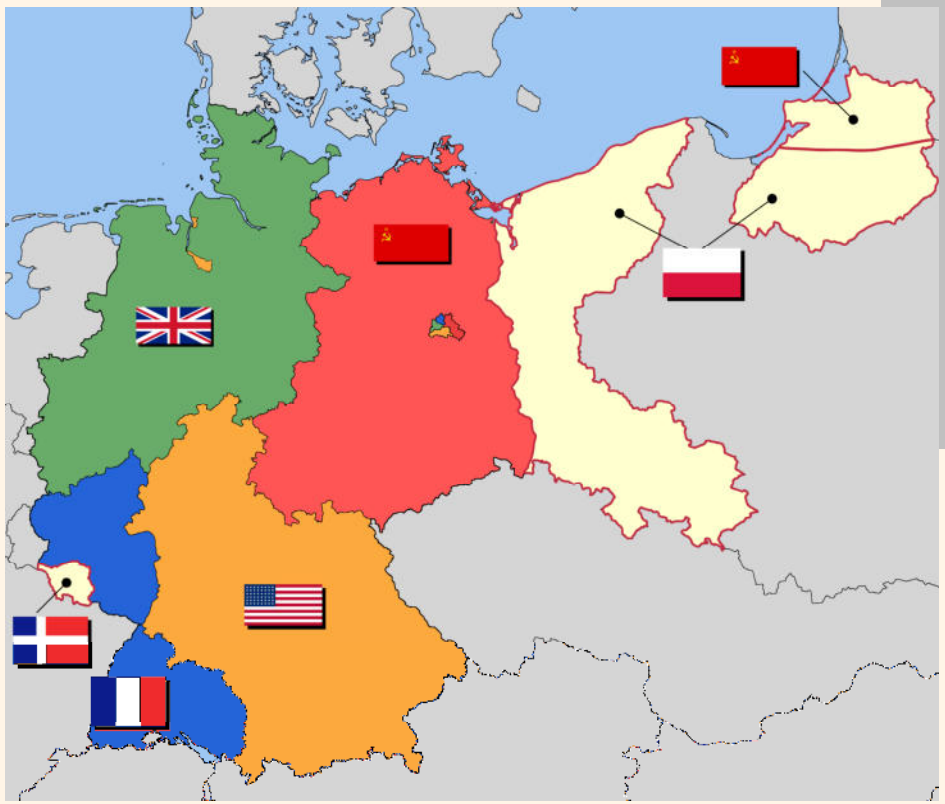
# Berlin 1945

- Enorme Zerstörungen
- Ab 1942 regelmäßige Luftangriffe
- Frühjahr 1945: Kampf um Berlin
- Fast 30 $km^2$ völlig zerstört
- Ca. 20% der Häuser schwer/völlig zerstört
- Ca. 70% der Häuser mit leichten Schäden

www.tagesspiegel.de

# Deutschland nach 1945

- Gebietsverluste an Polen und an die UdSSR
- Aufteilung in 4 Besatzungszonen
- Regierung: „Alliierter Kontrollrat“ (Alle 4 Besatzungsmächte gemeinsam)

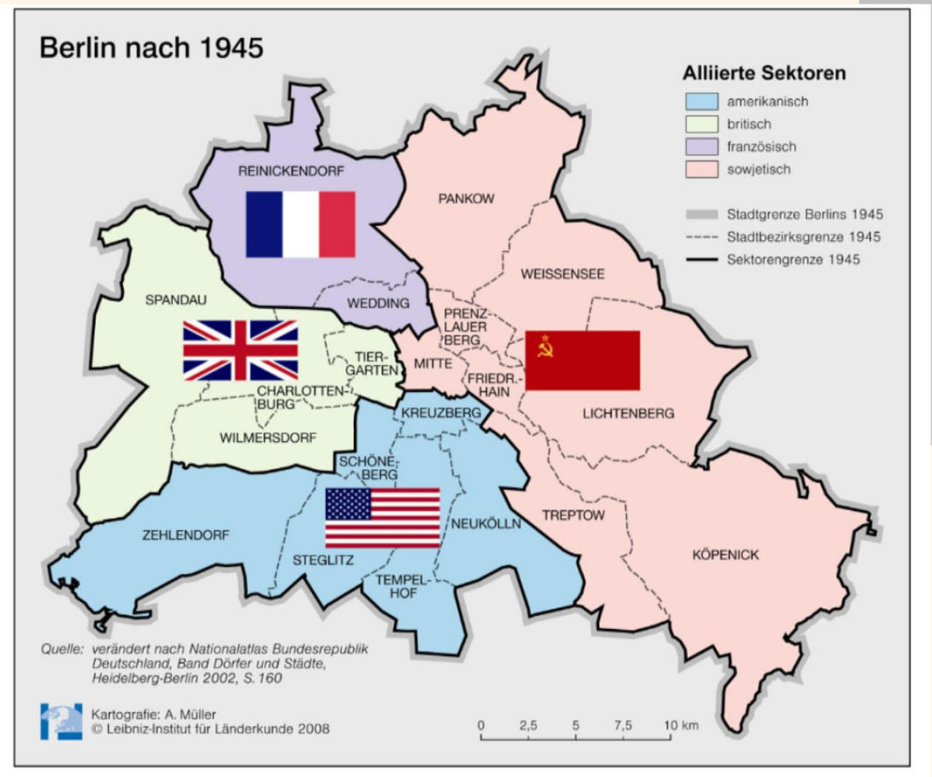


www.wikipedia.de

# Berlin nach 1945

- Aufteilung in 4 Besatzungszonen
- Regierung: „Alliierte Kommandatur“

www.wikipedia.de




https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/uploads/pdf-2009/lerntheke.pdf

# Berlin-Blockade 1948/49

- 24.6.1948: Sowjets sperren Bahn- und Straßenverbindungen nach West-Berlin („technische Probleme“)
- Teilweise auch Stromversorgung unterbrochen
- Ziel: Westmächte sollen Berlin aufgeben
- (Kalter Krieg hatte begonnen)

Quelle: pinterest

# Berlin-Blockade 1948/49 - Luftbrücke

- Nur 3 Luftrouten vertraglich vereinbart
- 2,2 Millionen Menschen mussten über diese Routen versorgt werden
- „Rosinenbomber“ (meist DC 47 und DC 53)
- 12.5.1949: Sowjets beenden Berlin-Blockade

https://www.tagesspiegel.de/images/tagesspiegel/22728014/1-format3001.jpg?inlsFirst=false

https://www.hdg.de/lemo/img_hd/bestand/objekte/nachkriegsjahre/1948_landeanflug-douglas-c-54_foto_LEMO-F-4-384_dhm.jpg

# 1949: 2 Deutsche Staaten

- BRD:
  - Westintegration, Demokratie, Marktwirtschaft
  - NATO
  - Marshallplan
  - „Wirtschaftswunder“
  - EWG
- DDR:
  - Ostintegration, kommunistische Diktatur, Planwirtschaft
  - Warschauer Pakt
  - RGW
  - Wirtschaftlicher Rückstand

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/9/90/Deutschland_Besatzungszonen_8_Jun_1947_-_22_Apr_1949_sowjetisch.svg/2000px-Deutschland_Besatzungszonen_8_Jun_1947_-_22_Apr_1949_sowjetisch.svg.png

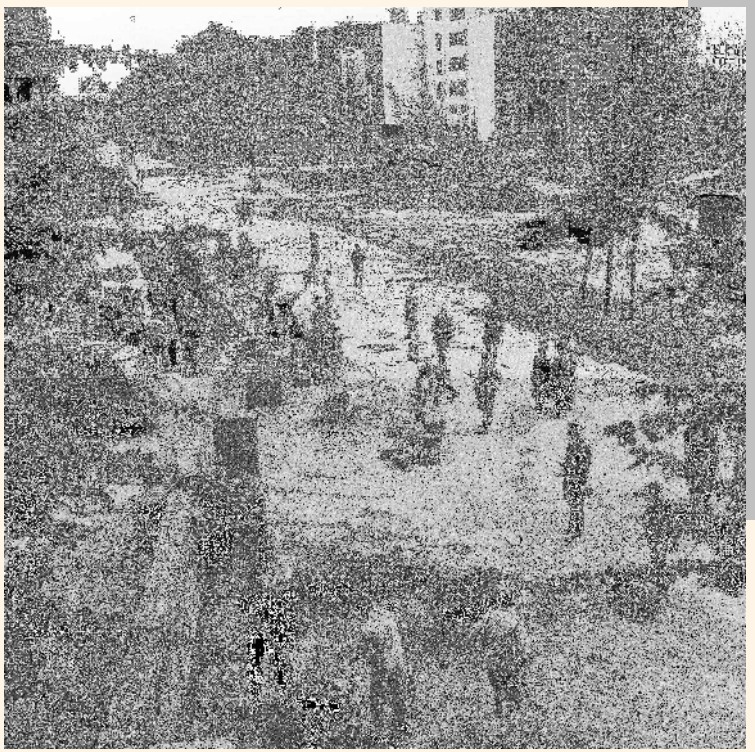
# 1953: Volksaufstand in der DDR

- 17.6.1953: Aufstände in Ostberlin (und vielen Städte der DDR)
- Zunächst Protest gegen Erhöhung der Arbeitsnormen, dann Protest gegen das System.
- Niederschlagung mit Hilfe sowjetischer Truppen

https://www.deutschland.de/de/topic/kultur/strasse-des-17-juni-in-berlin-sehenswuerdigkeiten-und-geschichte

# 1961: Bau der Berliner Mauer

- 13.8.1961: Abriegelung der Stadt durch DDR-Militär
- Grund: 1945-1961 sind ca. 3 Mio. Menschen aus dem Osten geflohen.
- Komplette Trennung durch Stacheldraht und primitive Mauern
- Bis 1989: ständiger Ausbau, Umbau, Erweiterung.
- Komplexes System von Sicherungsanlagen



https://www.hdg.de/lemo/img/galeriebilder/geteiltesdeutschland/mauerbau-harzer-strasse_foto_LEMO-F-4-218_bbst.jpg

IP Berlin + Thüringen 28.10.-04.11.19

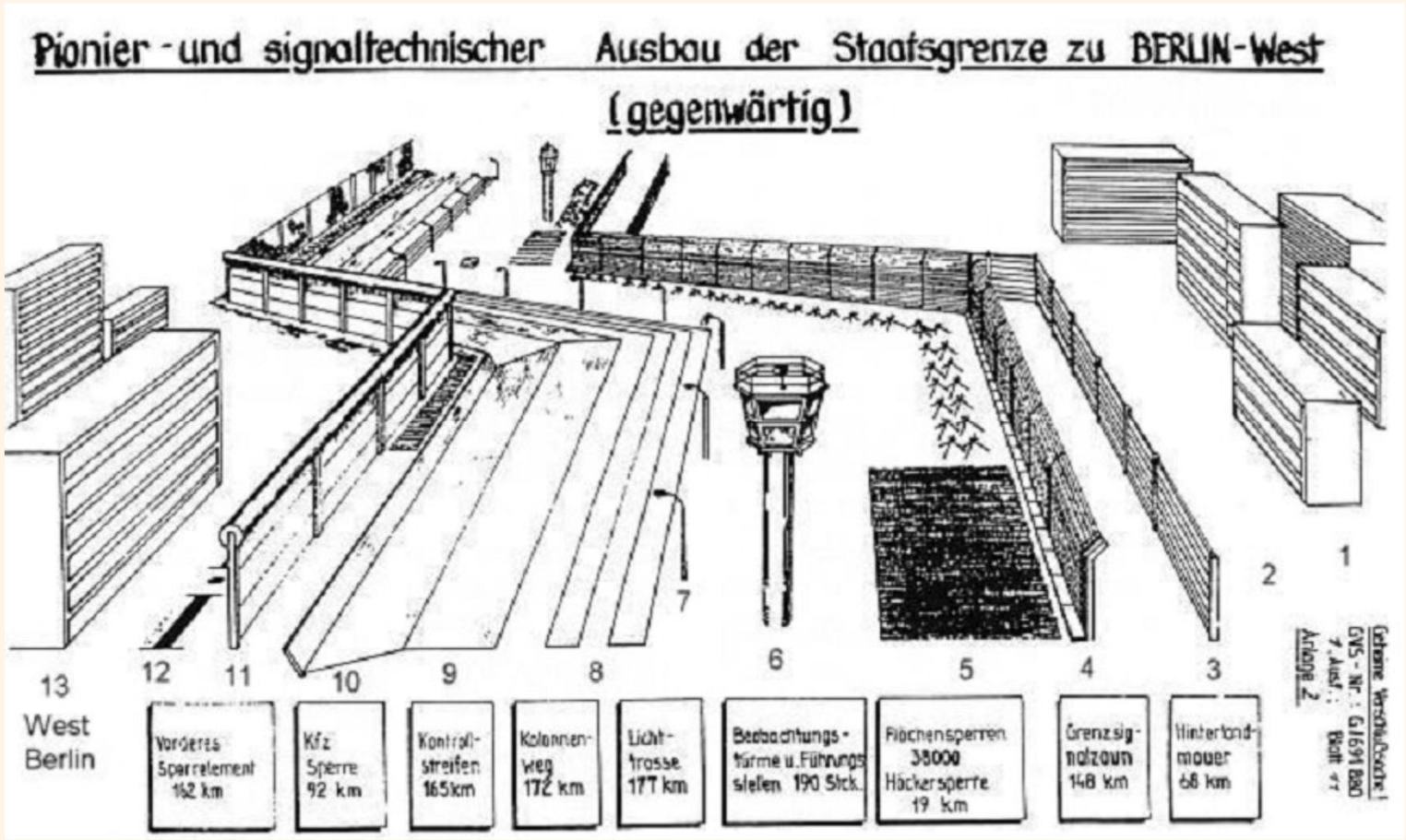
# Berliner Mauer: Fluchtversuche

https://www.maz-online.de/Nachrichten/Politik/Zwei-Seiten-eines-S

https://www.rbb-online.de/berlin-schicksalsjahre/themen/1962/fluchten-aus-dem-osten.html

https://www.pinterest.co.kr/pin/404620347753094242

# Berliner Mauer




http://www.berlinermaueronline.de/xgraphics/fotos/geschichte/grenzanlagen.jpg

https://www.youtube.com/watch?v=jlbAUFvh04k

# 1961: Am Rand des 3.Weltkriegs?

- 27.10.1961: Konfrontation am Checkpoint Charlie
- DDR wollte Rechte der West-Alliierten beschränken
- Amerikanische und Russische Panzer am Grenzübergang
- Panzerkommandanten hatten Freigabe für Einsatz

https://www.pinterest.pt/pin/515732594822991900/

# 1989: Fall der Berliner Mauer

- 9.11.1989: Öffnung der Mauer
- Auslöser: Kommunikationsfehler im DDR-Politbüro
- Gründe vielfältig
  - Änderungen in der UdSSR (Gorbatschow – Glasnost/Perestroika)
  - DDR war wirtschaftlich bankrott – keine Hilfe mehr von der UdSSR
  - Massenproteste in der DDR
  - Führungskrise in der DDR

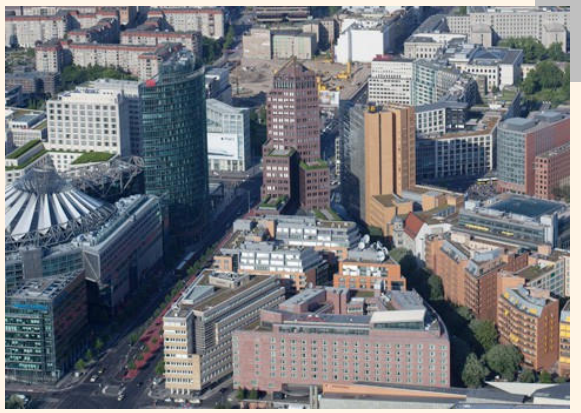
http://www.chronik-der-mauer.de/chronik/_year1989/_month11/?month=11&year=1989&opennid=1818258&moc=1

## Potsdamer Platz

- Zwischenkriegszeit: Urbane Drehscheibe
- 1945-1989: Mauer mit Todesstreifen, Wüstung
- Ab 1990er Jahre: neues Zentrum Berlins

*https://nat.museum-digital.de/index.php?t=objekt&oges=64539*

*https://www.stadtmuseum.de/ausstellungen/berliner-mauer-stuecke*



*https://potsdamerplatz.de/geschichte/*

# IP Berlin + Thüringen 28.10.-04.11.19

## Marzahn - Hellersdorf

- Großsiedlungen, 1980er Jahre, 250.000 Einwohner
- Veränderungen seit der Wiedervereinigung

## Berliner Stadtmodelle
# Land Berlin - Senatsverwaltung

- Stadtentwicklung
- Stadtplanung
- Wohnen

- Recherche und Materialsammlung

## Gentrifizierung

3 Beispiele:

- **Neukölln-Sonnenallee**: Slumbildung, Wohnwertverlust
- **„Kreuzkölln“**: Umwandlung
- **Prenzlauer Berg**: nach der Gentrifizierung

Kartierung, Dokumentation, Befragungen

# IP Berlin + Thüringen 28.10.-04.11.19

## Thüringen

- kulturgeschichtliche Einheit, aber territorial lange Zeit zergliedert
- Bundesland („Freistaat“) von 1920-1952 und seit 1990
- SW der ehemaligen DDR → Mitte Deutschlands
- weitere Karten unter: http://www.geoproxy.geoportal-th.de/
- weitere Daten: statistik.thueringen.de

Karte: nrw-geschichte.de

# IP Berlin + Thüringen 28.10.-04.11.19

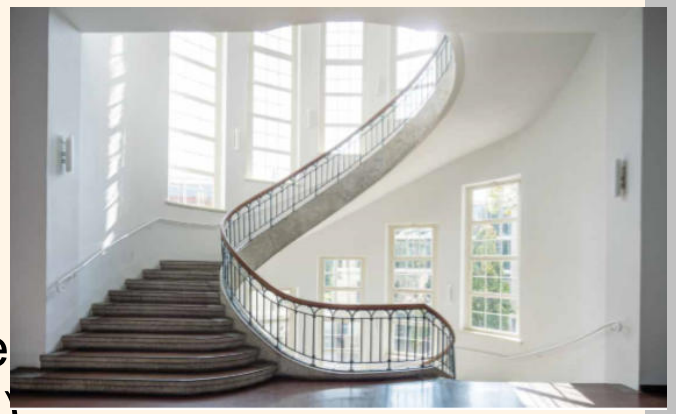
## Thüringen

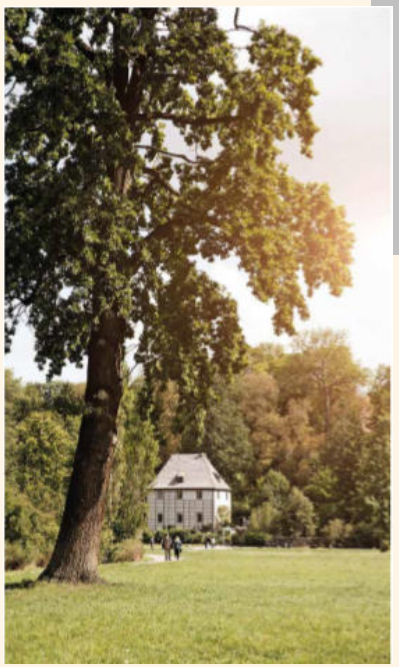
- kulturgeschichtliche Einheit, aber territorial lange Zeit zergliedert
- Bundesland („Freistaat“) von 1920-1952 und seit 1990
- SW der ehemaligen DDR → Mitte Deutschlands
- weitere Karten unter: http://www.geoproxy.geoportal-th.de/
- weitere Daten: statistik.thueringen.de

Karte: nrw-geschichte.de

# Weimar

- ca. 65000 Ew.
- hist. Residenzstadt (Fürstentum Sachsen-Weimar)
- „Hauptstadt“ deutscher Kulturgeschichte (Weimarer Klassik: Goethe, Schiller u.a.)
- Europäische Kulturhauptstadt 1999
- Bauhaus-Universität





Bilder: Weimar Tourismus; weimar.de

# IP Berlin + Thüringen 28.10.-04.11.19

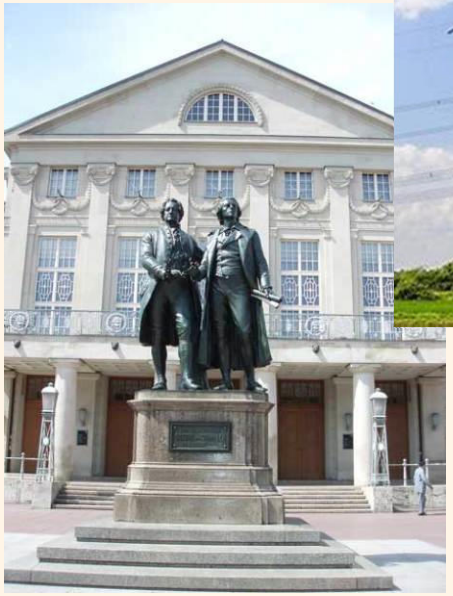
## Themen, Orte, Projekte (29.10.19/30.10.19)

- Weimar: Stadtmarketing und Tourismus, 100 Jahre Bauhaus-Jubiläum; Stadtentwicklung im Vergleich
- Strukturwandel in Ostdeutschland (z.B. Energiewende)
- Sammlung Perthes in Gotha (Wissenszentrum der europäischen Geographie im 19. Jahrhundert)

# IP Berlin + Thüringen 28.10.-04.11.19

## Themen, Orte, Projekte (29.10.19/30.10.19)

- Individuelle Anreise am 28.10.19
- Unterkunft in Weimar (ca. 30 € pro Person und Nacht; 2 Nächte Mo-Mi)
- Kosten Regionalticket Nahverkehr ca. 5-7 Euro (1 x am 29.10.)



# IP Berlin + Thüringen 28.10.-04.11.19

## IP Berlin – Programmentwurf Stand 10.10.2019

| Mo., 28.10.2019 |
|---|
| V: Anreise nach Thüringen |
| N: Weimar (B&B Hotel) |

| Di., 29.10.2019 |
|---|
| V: Weimar (Fahrt von Weimar nach Gotha)<br>10:00 Besuch der Sammlung Perthes mit Führung, Gotha |
| N: 14:00 Weimar: Stadtentwicklung/Stadtmarketing, Tourismus<br>16.00 Bauhaus-Museum mit Führung |

| Mi., 30.10.2019 |
|---|
| V: 10.00 Uhr: Meeting mit Vertreter Stadtentwicklung/Regionalplanung |
| N: Transfer nach Berlin (individuell) |
| 19.30 Besprechung des Berlin-Aufenthalts<br>(Eden/Felgenhauer/Kranzlmüller) |

# IP Berlin + Thüringen 28.10.-04.11.19

| Do., 31.10.2019 |
| --- |
| 8:30 Transfer (S-Bahn) zum Potsdamer Platz.<br>9:00 – 12:00 **Das Viertel am Potsdamer Platz im 20.Jahrhundert**: Vom Verkehrsknoten bzw. kulturellen und sozialen Zentrum zur politischen Brache nach dem 2.Weltkrieg zu einem neuen kulturellen und wirtschaftlichen Zentrum nach 1990 (Referent: Ralf Eden)<br>12:00 – 12:30: Transfer (S-Bahn oder U-Bahn) zur Brückenstraße. |
| 13:00 – 13:30: Mittagspause. (Zwischen Jannowitzbrücke und Köpenicker Straße gibt es viele preisgünstige Lokale und Imbisse) |
| 13:30 – 16:00: **Berliner Stadtmodelle** (Referent: Ralf Eden)<br>Ab ca. 16:00: *Zeit für individuelle Erkundungen, Recherche, Befragungen* |

| Fr., 1.11.2019 |
| --- |
| 8:15: Transfer zur Gedenkstätte Bernauer Straße |
| 8:30 – 10:00 Rundgang **Mauer-Gedenkstätte Bernauer Straße** (Ralf Eden) |
| 10:15 – 12:15 Stadtrundfahrt (Ralf Eden, tw. Edda Schönherz) |
| |
| *Nachmittag: Kein Programm, Zeit für individuelle Erkundungen, Recherche, Befragungen* |
| |

| Sa., 2.11.2019 |
| --- |
| 8:00: Transfer (S-Bahn) nach Marzahn<br>9:00 – 13:00 **Die Großsiedlung Marzahn-Hellersdorf:** historische Entwicklung - aktuelle Situation (Referent: Dr. Heinrich Niemann). Geplant sind auch eine Fahrt mit der Stadtseilbahn sowie der Besuch der Museumswohnung WBS 70 |
| 13:00: Rückfahrt ins Zentrum (U-Bahn, S-Bahn), Mittagspause |
| 15:20: Treffpunkt Besucherzentrum des Deutschen Bundestags |
| 16:00: **Deutscher Bundestag**: Besuch des Sitzungssaals mit Kurzführung, danach Besuch der Reichstagskuppel |
| Ab ca. 17:30: *Zeit für individuelle Erkundungen, Recherche, Befragungen* |

# IP Berlin + Thüringen 28.10.-04.11.19

| So., 3.11.2019 |
| --- |
| 8:30 **Gentrifizierung** (Kreuzberg – Neukölln): vor und während des Prozesses (mit Reisebus) |
| Ca. 12:00 Transfer nach Prenzlauer Berg (Reisebus) |
| Ca. 12:30 – 13:30 Mittagspause im Bereich Prenzlauer Berg |
| 13:30 Gentrifizierung: Prenzlauer Berg - Ein Viertel nach der Gentrifizierung (zu Fuß) |
| Ca. 16:00 Schlussbesprechung |
| Ca. 17:00 Transfer ins Hotel (individuell, mit Öffi) |
| Abends: nach Möglichkeit gemeinsames Abendessen („Schlussbesprechung“) |

| Mo., 4.11.2019 |
| --- |
| *V: Zeit für individuelle Erkundungen, Recherche, Befragungen* |
| N: Rückreise nach Österreich (individuell) |

# IP Berlin (+ Thüringen)

## Themen

1. Stadtmarketing und Tourismus: Das Beispiel Weimar/Thüringen (2. Arbeit mit Berlin-Bezug möglich) - Namen: Gielesberger
2. 100 Jahre Bauhaus – eine Bestandsaufnahme mit städtebaulichem Fokus (Bezug Marzahn erwünscht) - Namen: Bindreither
3. Strukturwandel in Ostdeutschland: Stadtentwicklung im Vergleich – Weimar/Berlin - Namen: Zeininger; Bevölkerungsentwicklung Thüringen (Landl)
4. Die Formierungsphase der Geographie als Wissenschaft – das Beispiel der Sammlung Perthes in Gotha – Namen:
5. Städtekooperationen im ländlichen Umfeld – die „Impulsregion Erfurt-Weimar-Jena-Weimarer Land“ – Namen:
6. Energiewende in Deutschland – regionale Beispiele aus Thüringen – Namen: Bernhardt/Hajek
7. Der Titel „Kulturhauptstadt“ als Katalysator der Stadtentwicklung – Weimar und Linz im Vergleich - Namen: Kugelgruber (3 ECTS)

# IP Berlin (+ Thüringen)

## Themen

8. Gentrifizierung in Berlin – Namen: Gradl (6 ECTS; Mayr 6 ECTS); Gentrifizierung und Lehrbuch (Treitl, 6 ECTS)
9. Wohnen und Bauen: Das Beispiel der Großwohnsiedlung Marzahn (Bezug Bauhaus erwünscht) – Namen: Fichtinger
10. Geschichte der innerdeutschen Grenze (Verbindung aus historischer Darstellung und politischer Geographie – Namen: Schimpl
11. Geteilte Städte“/„Geteilte Staaten“. Was bewirkt(e) die Teilung bei den Menschen? – Namen: Sherifi, Pointecker
12. Reichstagbesichtigung: Nationale Identität und nationale Symbolorte – Namen: Pechmann
13. Das Zentrum Berlins im 20. Jahrhundert – Namen: Velic
14. Grünflächen in Berlin – Namen: Pardametz
15. Gedenkkultur – Berlins Umgang mit dem schwierigen historischen Erbe aus der DDR-Zeit (Stasi-Einrichtungen, Mauerreste, ….) Arbeit als Synthese von Geschichte+Geographie. Namen: Brandstätter
16. Berlin als Tourismusziel – die Positionierung Berlins im europäischen Städtetourismus. Namen: Schneeberger+ Kolbeinsson; Pointer+Kuntner

# Arbeitsauftrag

- Wählen Sie ein für Sie passendes (Forschungs-)Thema
- Formulieren Sie nach intensiver Beschäftigung mit der Thematik eine oder mehrere Forschungsfragen, die Sie empirisch untersuchen werden.
- Erarbeiten Sie sich einen Überblick über mögliche Methoden und begründen Sie die Wahl der Methode in Abstimmung auf die Forschungsfrage(n)

# Seminararbeit / Projektbericht

- Funktion: Dokumentation Ihrer Forschungsarbeit
- Inhalt:
  - Theoretische Grundlagen (Literatur) und Frageentwicklung
  - Methodenwahl
  - Beschreibung der Durchführung
  - Ergebnisdarstellung und Diskussion (Beantwortung der Forschungsfrage)
  - Schlussfolgerungen und Reflexion des Forschungsprozesses
- erwarteter Umfang: ca. 5000 Wörter (plus Material im Anhang)